



# Neues Zentrum für Gründer in Kassel

2015 soll „Science Park“ auf Uni-Campus öffnen

**KASSEL.** Auf dem ehemaligen Gottschalkgelände in der Nordstadt haben die Bauarbeiten für ein neues Gründungs- und Innovationszentrum begonnen, den „Science Park Kassel“. Dort können sich ab Anfang 2015 bis zu 60 junge, innovative Unternehmen ansiedeln. Mit der Einrichtung, die von Stadt und Uni getragen wird, sollen Absolventen der Hochschule dazu angeregt werden, ihr Wissen mit einer Unternehmensgründung umzusetzen. Dadurch sollen auch weitere Arbeitsplätze entstehen.

Schon heute sind durch 330 Ausgründungen aus der Hochschule mehr als 10 000 Arbeitsplätze in der Region entstanden. Langfristig verspricht sich die Stadt von dem

neuen Gründungszentrum auch mehr Einnahmen aus Einkommens- und Gewerbesteuer. Außerdem sollen mehr gut ausgebildete junge Menschen in Kassel bleiben. Derzeit verlassen mehr als 40 Prozent der Uniabsolventen nach dem Abschluss die Stadt.

Nach Angaben der von Stadt und Uni gegründeten Science Park GmbH gibt es schon jetzt Interessenten für 50 Prozent der Flächen im Science Park (6000 Quadratmeter). Das ist deutlich mehr als für das erste Betriebsjahr kalkuliert. Die Baukosten von 15,3 Millionen Euro teilen sich Stadt und Land, eine halbe Million steuert die Uni bei. Der laufende Betrieb soll sich durch die Mieteinnahmen selbst tragen. (rud) **UNISEITE**